

Legende Örtliches Entwicklungskonzept Linz Nr. 2

ERSICHTLICHMACHUNGEN

	Bundesstraßen A (Bundesautobahnen)
	Landesstraßen B
	Landesstraßen L
	Eisenbahnen
	Wald entsprechend der forstrechtlichen Planung
	Bannwald
	Gewässer
	Regionale Grünzonen
	Erweiterter Turmlinienbereich
	Enger Turmlinienbereich
	Gemeindegrenze
	Grenze des Planungsraumes
	Segelfluggelände
	Geogene Risikozone - Risikotyp B

BAULANDKONZEPT

FUNKTIONEN - GENERALISIERTE FLÄCHENWIDMUNG

	Wohnfunktion
	Dörfliche Siedlungsfunktion
	Zentrumsfunktion
	Mischfunktion
	betriebliche Mischfunktion
	Betriebliche Funktion
	Industrielle Funktion
	Handelsfunktion
	Sonderfunktion mit Angabe der Zweckbestimmung

ZENTRENSTRUKTUR

	Stadtzentrum
	Grenze des Stadtzentrums
	Stadtteilzentrum
	Zentrumsachse mit Stadtteilbedeutung
	Lokales Zentrum
	Zentrumsachse mit lokaler Bedeutung
	Lokales Zentrum mit untergeordneter Bedeutung
	Bereich mit großflächiger, mIV-orientierter Handels- und Dienstleistungsnutzung

ENTWICKLUNGSZIELE

	Siedlungsgrenze maßstabsgetreu Diese Siedlungsgrenzen sind maßstabsgetreu zu interpretieren. Kleinräumige Erweiterungen ohne zusätzliche Bauplatzschaffung zur Erweiterung bestehender Objekte bzw. zur Errichtung von Garagen und Nebengebäuden sind zulässig. Aus plangraphischen Gründen ist die maßstabsgetreue Siedlungsgrenze dort nicht dargestellt, wo Verkehrswege, Wald, Gewässer, Erholungsflächen oder Kleingärten angrenzen.
	Siedlungsgrenze variabel Diese Siedlungsgrenzen können in untergeordnetem Ausmaß überschritten werden (wie z.B. bei der Wohnfunktion eine übliche Bauplatztiefe für Einfamilienhäuser).
	Siedlungserweiterungsfläche (Schraffur in der Farbe der jeweiligen zukünftigen Funktion / Hintergrund: Farbe der derzeitigen Grünlandfunktion)
	Umnutzungsfläche (Schraffur in der Farbe der jeweiligen zukünftigen Funktion / Hintergrund: Farbe der derzeitigen Baulandfunktion)
	Umnutzungsfläche - Lage schematisch dargestellt (Umrandung in der Farbe der zukünftigen Funktion)
	Standort Seniorenzentrum
	Vorrangige Entwicklungsrichtung (in der Farbe der jeweiligen Funktion)
	Pufferfunktion
	Schützenswerte alte Dorfkern

Darstellung der planungsrelevanten Funktionen und Entwicklungsziele in den Nachbargemeinden:
Diese erfolgt einheitlich entsprechend der in der Legende verwendeten Planzeichen - jedoch ohne Beschriftung.
Als Grundlage dienen die von den Gemeinden bis Jänner 2013 zur Verfügung gestellten Daten sowie Abfragen aus dem DORIS-Informationssystem des Landes Oberösterreich. (www.doris.at)
Die Darstellung gilt ausschließlich als Information **ohne Rechtsverbindlichkeit**.

VERKEHRSKONZEPT

FUNKTIONEN - GENERALISIERTE FLÄCHENWIDMUNG / BESTEHENDE INFRASTRUKTUR

	Gemeindestraße von besonderer Verkehrsbedeutung
	Parkplätze von besonderer Verkehrsbedeutung
	Knotenpunkte des öffentlichen Verkehrs
	Straßenbahnlinie
	Obuslinie
	Buskorridor (Intervall max 15 min werktags)

ENTWICKLUNGSZIELE

	Geplante Gemeindestraße von besonderer Verkehrsbedeutung
	Umnutzung Parkplatz (symbolische Darstellung)
	Straßenbahnlinie geplant (Lageveränderung möglich)
	Ausbau / Bahntrasse im Verlauf teilw. Erweiterung der Eisenbahnfläche erforderlich
	Umnutzung Verkehrsfläche (Lageveränderung möglich)
	Geplante Bundesautobahn einschl. Auf- und Abfahrtsrampen (vereinfachte Darstellung - Lageveränderung möglich)

GRÜNLANDKONZEPT

FUNKTIONEN - GENERALISIERTE FLÄCHENWIDMUNG

	Landwirtschaftliche Funktion
	Tierheim, Hundeabrichteplatz
	Erholungsfunktion
	Parkanlage
	Spiel- und Liegewiese, Spielplatz
	Sport- und Spielfläche
	Wintersportanlage, Skipiste
	Freibad
	Campingplatz
	Golfplatz
	Ausstellungsgelände, Veranstaltungsgelände
	Sonderfunktion mit Angabe der Zweckbestimmung
	Dauerkleingärten
	Erwerbsgarten
	Tig
	Tierpark
	Friedhof
	Grünzug
	Straßenbegleitgrün

ENTWICKLUNGSZIELE

Landschaftliche Vorrangzonen:

	Ö - von besonderer ökologischer Bedeutung
	LB - von besonderer Bedeutung für das Landschaftsbild
	LW - von besonderer Bedeutung für die Landwirtschaft
	E - von besonderer Bedeutung für die Naherholung
	WS - von besonderer Bedeutung für den Wasserschutz

Sonstige Entwicklungsziele:

	Erhaltung und Entwicklung der kleinräumigen Landschaftsstruktur
	Entwicklungsgrenze maßstabsgetreu
	Entwicklungsfläche für Grünlandnutzungen (in der Farbe der jeweiligen Funktion)
	Neuaufforstungsgebiet
	Übergeordnete Grünverbindung
	Kleinräumige Grünverbindung
	Grünzug, Grüngürtel, Grünkeil
	Trenngrün, Grünpuffer
	Beachtung von wertvollen Biotopen laut Biotopkartierung - im Anlassfall zu prüfen
	Erhaltenswerte Grünstrukturen in Hofbereichen
	Reaktivierung / Renaturierung, Abflusertüchtigungen von Gewässern
	Geplantes Rückhaltebecken
	Korridor für die Stadtbelüftung (Kaltluftabflusszone)
	Besondere Berücksichtigung klimatologischer Aspekte bei der Nutzung
	Geplantes Grundwasserschongebiet